S-64 1. Klasse für Alle

Gremium:	Kreisverband Dortmund
Beschlussdatum:	26.05.2021
Tagesordnungspunkt:	NRW sozial-ökologisch erneuern – mit diesen Projekten zeigen wir, wie wir die Zukunft sozial-ökologisch gestalten (Verkehr, Wirtschaft und Beschäftigung, Strukturwandel, Digitalisierung, Stadtentwicklung, Verbraucherschutz, ...)

Kurzbeschreibung des Projekts, inklusive Beschreibung des Alltagsbezugs/-nutzen für die Wähler*innen

Die erste Klasse im SPNV wird abgeschafft. So werden kurzfristig zusätzliche Kapazitäten für Ticketinhaber*innen der zweiten Klasse frei und die bestehenden Engpässe in den Stoßzeiten entschärft. Im ersten Schritt wird die erste Klasse für alle freigegeben. In einem zweiten Schritt werden die Bereiche der Ersten Klasse entwidmet und SPNV-Tickets der ersten Klasse abgeschafft. Neue Leistungen werden künftig einklassig bestellt.

Welches übergeordnete Ziel setzt das Projekt um (z.B. Verkehrswende)?

Verkehrswende

Während die zweite Klasse vor der Pandemie insbesondere in den Stoßzeiten überlastet ist und teilweise nicht genügend Sitzplätze zur Verfügung stehen, ist die erste Klasse oft leer. Viele unserer Bündnispartner*innen für eine ambitionierte und gelingende Mobilitätswende fordern einen Ausbau der Kapazitäten im SPNV. Dies ist die einfachste Möglichkeit, dies zu realisieren. Es besteht das Risiko, die Inhaber*innen von 1. Klasse Tickets zu verärgern.

Worin besteht der Beitrag zur Schärfung des grünen Profils, worin die Möglichkeit der kommunikativen

Wir GRÜNE bringen Schwung in die Mobilitätswende. Eine Freigabe der ersten Klasse ist eine Maßnahme, die als Sofort-Projekt bereits in einer 100 Tage Bilanz als GRÜNER Erfolg und Arbeitsnachweis vorweisbar ist.